

**Beschlussvorlage**

**BSV/20/05163**

Federführend: Referat 7  
Referent/in: Frank Pintsch, Berufsm. Stadtrat  
Datum: 04.11.2020

---

**Beratungsfolge**

**Status**

18.11.2020      Allgemeiner Ausschuss      Öffentlich

---

**Kommunale Prävention; Entwicklung einer Rahmenstrategie zur Suchtprävention in Augsburg**  
**Auftragsbeschluss**

---

**Hinweis auf einschlägige Vorgänge**

Vorlage Nr.      Vorgang

---

**Gesamtkosten:** keine

## **Beschlussvorschlag**

Die Verwaltung wird beauftragt, ein aktuelles Konzept zur Suchtprävention der Stadt Augsburg zu erarbeiten. Das Konzept soll auf Grundlage der bayerischen Grundsätze für Drogen- und Suchtfragen vom Büro für Kommunale Prävention erarbeitet werden. Auch die Expertise von staatlichen Stellen (z.B. Polizei, Bayerisches Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung) sowie die Träger von Beratungs- und Hilfeleistungen, die in Augsburg aktiv sind, sollen in das Konzept einfließen. Inhalte des Konzepts sollen insbesondere sein:

- Darstellung des Beratungs- und Hilfeleistungsangebots mit Blick auf das mehrschichtige Thema Sucht in Augsburg;
- Darstellung, wie das Zusammenspiel aus Prävention, Repression und Hilfeleistung in Augsburg erfolgt und ggf. weiterentwickelt werden kann;
- Herausarbeitung von Faktoren (z.B. Alter, Geschlecht) und Kennzahlen, um die Entwicklung des Themas Sucht faktenbasiert beurteilen zu können;
- Darstellung, wie eine Verbindung des Themas mit der Strategie „Communities that Care“ erfolgen kann;
- Erarbeitung von konkreten Handlungsfeldern bzw. Maßnahmen, die in Augsburg umgesetzt werden können;

---

## **Begründung**

Das bisherige Konzept der Stadt Augsburg zur Drogenpolitik aus dem Jahre 2005 widmete sich in erster Linie der Prävention des Konsums von illegalen Drogen. Die aktuellen Herausforderungen (z. B. Glücksspielsucht, Mediensucht, Medikamentenabhängigkeit) umfassen jedoch weit mehr als den reinen illegalen Substanzkonsum. Suchterkrankte Personen bilden einen Teil der Augsburger Stadtgesellschaft und sind in allen Bereichen vertreten. Hier bedarf es einer umfassenden Herangehensweise und der Erarbeitung eines ganzheitlichen Konzepts. Zahlreiche Behörden und Träger bearbeiten das Thema mit großem Engagement. Ziel des jetzt beauftragten Konzepts ist es, das Zusammenspiel der verschiedenen Institutionen darzustellen und eine organische Entwicklung der Sucht- und Präventionsarbeit auf Grundlage der bayerischen Grundsätze und auf Basis aktueller Erkenntnisse zu erstellen. Für die Stadt Augsburg sind konkrete Handlungsfelder darzustellen.

## Anlagen

---

<b>Datum</b>	<b>Referat</b>	<b>Referatsleiter</b>
04.11.2020	Referat 7	Frank Pintsch, Berufsm. Stadtrat